

BALDENEYSTEIG



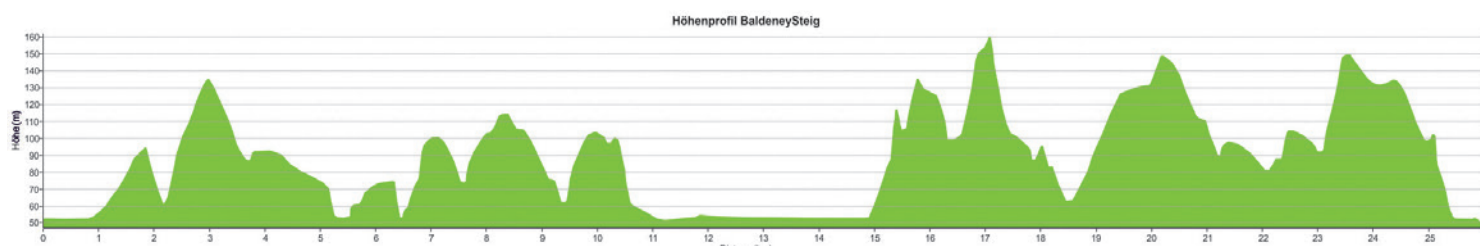
BALDENEYSTEIG



ROUTENINFORMATION

- **Länge:** 26,7 km
- **Höhenmeter (Anstieg):** 600 m
- **Schwierigkeitsgrad:** mittel bis hoch
- **Kondition:** hoch
- **Familientauglichkeit:** nur in einigen Abschnitten
- **Landschaft/Natur:** nördlich vom See: längerer Uferweg und viele hügelige Waldgebiete
südlich vom See: Wald und landwirtschaftliche Gebiete abwechselnd gemischt

Wanderzeichen Hauptweg:



SEHENSWÜRDIGKEITEN



1 Stauwehr

Mit dem Stauwehr in Essen-Werden entstand 1933 der Baldeneysee. Zwei Turbinen produzieren hier Strom. Gleichzeitig dient das Wehr als Übergang von einer Seeseite zur anderen.

2 Bauerschaft Alt-Fischlaken

Es gibt nur noch wenige Vollerwerbslandwirte in Essen, einige davon in Alt-Fischlaken. Dort bietet sich das Bild einer alten Höfe-Gruppe.

3 Haus Scheppen

Das adlige Lehnsgut aus dem 14. Jahrhundert wurde durch die Aufstauung der Ruhr zur Wasserburg und während des Zweiten Weltkrieges schwer beschädigt. Heute ist die Ruine direkt am Baldeneysee beliebter Ausflugstreff für Motorradfahrer und Spaziergänger.

4 Hespertalbahn Museumseisenbahn Essen

Die Museumsbahnstrecke verbindet den Bahnhof Kupferdreh mit der früheren Zeche Pörtingsiepen. Die 3,5 km lange Trasse führt nah am Baldeneysee entlang und bietet schöne Ausblicke.

www.hespertalbahn.de

5 Gelände ehemalige Zeche Kaiserin Augusta

Die Höhen an der Ruhr waren früher voller Kleinzechen, was oft nur noch für Experten sichtbar ist. Am Augustaweg sind beispielsweise noch Reste von Stützmauern zu erkennen.

6 Jungsteinzeitliches Steinkistengrab

Die Grabanlage gilt als ältestes erhaltenes Bauwerk auf dem Gebiet der Stadt Essen und entstand im Zeitraum zwischen 3500 bis 2200 v. Chr. Entdeckt wurde das Grab 1937 beim Bau einer Kaserne.

7 Alter Bahnhof Kupferdreh

Der repräsentative Vorortbahnhof entstand 1898 und hat heute keine Verkehrsfunktion mehr. Der Backsteinbau ist außen wie innen sehenswert, besonders der Wartesaal mit seinem Stuckdekor.

www.lukas-essen.de

8 Vogelschutzgebiet „Heisinger Bogen“

Das Vogelschutzgebiet entstand bei der Anlegung des Baldeneysees. Die Fläche mit Auwaldresten ist Heimat seltener Vogelarten und als Rastplatz für Zugvögel von großer Bedeutung.

9 Siedlung Carl Funke

Unter den Zechensiedlungen im Essener Süden beeindruckt die ab 1900 gebaute Siedlung Carl Funke durch ihre architektonische Geschlossenheit und ihrer Lage über dem Ruhrtal.

10 Industriedenkmal ehem. Zeche Carl Funke

Das Fördergerüst Carl Funke I gehört zu den wenigen baulichen Relikten der Zeche, die bis 1973 in Betrieb war. Es ist das auffälligste Monument der Industriegeschichte im Essener Ruhrtal.

11 Walddorf Baldeney

Die locker hingetupften Fachwerkhäuser der Gemarkung Baldeney gehörten einst zum Besitz der Familie Vittinghoff-Schell, heute sind sie im Eigentum Einzelner..

12 Klusenkapelle St. Aegidius und Kluse

Die Kapelle wurde vor 1300 errichtet. Viel später kam ein Fachwerkhäuser dazu, das heute eine Gastronomie beherbergt.

13 Villa Hügel Essen und Hügelpark

Die Villa Hügel ist der frühere Wohnsitz der Familie Krupp und umgeben von einem großen Park. Beides ist Eigentum der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung und kann besichtigt werden.

www.villahuegel.de

14 Wildgatter Essen Heissiwald

Unterhalten von einem Förderverein lieben Rotwild und Wildschweine frei in dem eingezäunten sechs Hektar großen Wildgatter im Heissiwald.

www.wildgatter-essen.de

MÄNGELMELDER

Mit Ihrer Hilfe gelingt es, Schäden, beschädigte Teilstücke oder defekte Schilder möglichst schnell zu beheben. Lassen Sie uns wissen, wo etwas nicht in Ordnung ist. E-Mail: wandersteige@essen.de

ESSEN 2017 GRÜNE HAUPTSTADT EUROPAS



ESSEN MARKETING

Herausgeber: EMG – Essen Marketing GmbH
Kennedyplatz 5 | 45127 Essen
Tel.: +49 (0)201 8872333
touristinfo@essen.de | www.visitessen.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Projektbüro Grüne Hauptstadt Europas
THORSTEN KUSS, Grafik Design, www.thorstenkuss.com

V.i.S.d.P.: Richard Röhrhoff
Fotos: Jochen Tack, Ralf Schultheiß, Diana Blinkert/EMG, Krupp-Stiftung
Karten: Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
Druck: Woeste Druck+Verlag GmbH & Co. KG
Stand: März 2025

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.
Gefahren wird nach der allgemeinen Straßenverkehrsordnung (StVO).

SEITENBLICKE AM BALDENEYSTEIG



1 Werden

Direkt vom Baldeneysteig aus können Wander*innen während eines rund einstündigen Spaziergangs den geschichtsträchtigen Essener Stadtteil Werden entdecken. Der Seitenblick startet an der früheren **Tuchfabrik Feulgen**, aus deren Hallen moderne Wohnlofts geworden sind. Vorbei an der **Brehminsel** und dem **Gartenhaus Dingerkus** nähert man sich der früheren Abtei Werden, in der seit 1946 die **Folkwang Universität der Künste** untergebracht ist. Ein paar Meter weiter gelangt man zur ehemaligen **Abteikirche St. Ludgerus**, in dessen Krypta der Heilige Ludgerus begraben ist, der die Abtei und die Kirche um das Jahr 800 gründete. Bevor man sich nach einem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Altstadt dem Ausgangspunkt des Seitenblicks nähert, lohnt noch ein Besuch der **St. Lucius-Kirche**, der ältesten Pfarrkirche nördlich der Alpen.

Dauer: ca. 1 Stunde
www.essen-ruhrperlen.de/werden



2 Korte Klippe

Unter den vielen Aussichtspunkten am Baldeneysee und im Verlauf des Steigs gilt die Korte Klippe vielen als der schönste. Sie liegt nah am Jagdhaus Schellenberg und ist nach dem früheren Essener Gartenbaudirektor Rudolf Korte benannt, der sich unter anderem als Leiter des Botanischen Gartens, dem Vorläufer des Grugaparks, Verdienste erwarb. Von der Korte Klippe, die eine der 31 Aussichtspunkte der „Essener Aussichten“ ist, lässt sich der Baldeneysee in seiner gesamten Ausdehnung überblicken.

Dauer: ca. 20 min



3 Ruine Neu-Isenburg

Graf Dietrich von Altena-Isenberg errichtete um 1240 an strategisch günstiger Stelle hoch über der Ruhr eine Burg, die zwecks Unterscheidung zur älteren Hattinger Isenburg als Neu-Isenburg in die Geschichte einging. Ein langes Leben war der stolzen Festung nicht beschieden, schon 48 Jahre nach ihrem Bau wurde die Neu-Isenburg im Zuge einer Fehde zerstört. Das Ruhrmuseum – damals noch Ruhrlandmuseum – beförderte bei einer Grabung ab 1927 die bis heute sichtbaren Ruinen-Reste zutage.

Dauer: ca. 10 min



4 Siedlung Brandenbusch

Unter den vielen Krupp-Siedlungen nimmt der Brandenbusch eine Sonderstellung ein. In schöner Lage oberhalb des Hügelparks lebten hier die Angestellten der Villa Hügel ganz in der Nähe ihres Arbeitsplatzes, wo sie als Diener oder Gärtner, Köchin oder Waschfrau Dienst taten. Erbaut wurde die Siedlung in einem für Krupp sehr typischen Cottage-Stil. Kennzeichen sind sichtbares Fachwerk und das malerische Gesamtbild einer kleinen Gartenstadt.

Dauer: ca. 20 min

MOBIL SEIN AM STEIG

Der Baldeneysteig ist optimal an die öffentlichen Verkehrsmittel angeschlossen.



MIT DEM ÖPNV AB ESSEN HAUPTBAHNHOF

S-BAHNEN

S6 Essen Hbf – Werden S-Bf
S9 Essen Hbf – Kupferdreh S-Bf

STRAßENBAHNLINIEN

Linie 107/108 Essen Hbf – Bredene
Anschlussmöglichkeit: Linie 169 Ri. Werden S-Bf

SCHNELLBUSLINIEN

SB19 Essen Hbf – Werdener Markt

BUSLINIEN

145 Essen Hbf – Heisingen Baldeneysee
155 Essen Hbf – Kupferdreh S-Bf

Weitere Informationen unter:
www.ruhrbahn.de

WEISSE FLOTTE BALDENEY

Von April bis Oktober fährt die Weisse Flotte täglich auf dem Baldeneysee. Tipp: Mit dem Schiff können Sie den Wandersteig abkürzen, falls die Kondition nicht reicht. Fahrplan unter: www.baldeneysee.com

GASTRONOMIE



Entlang des BaldeneySteigs finden Sie zahlreiche Möglichkeiten für kleine und große Pausen.

- **Villa Vue**
www.villavue.de
- **Al Casale Bellavista**
www.al-casale-bellavista.de
- **Zur Kluse**
www.zurkluse.de
- **Wirtshaus zur Heimlichen Liebe**
www.heimliche-liebe.de
- **Chicago Steakhouse**
www.chicago-essen.de
- **Jagdhaus Schellenberg**
www.jagdhaus-schellenberg.de
- **Café Extrablatt**
www.cafe-extrablatt.de
- **See-Bar**
www.see-bar.com
- **LUKAS-Kulinarischer Bahnhof**
www.lukas-essen.de
- **Haus Scheppen**
- **Haus am See**
- **LUJO Seecafé & Restaurant**
www.lujo.de

SERVICE UND HINWEISE

SAUERLÄNDISCHER GEBIRGSVEREIN (SGV)

Der Sauerländische Gebirgsverein bietet geführte Touren durch Essen an.

- Abteilung Essen-Kupferdreh e.V.
Ansprechpartner Martin Velling
TEL 0171 1257237 | E-Mail: martin.velling@posteo.de
www.sgv-essen.de

EMG – ESSEN MARKETING GMBH

Die Tourist Info der EMG ist Ihr zentraler Ansprechpartner vor Ort bei touristischen Fragen.

- Kettwiger Str. 35 | 45127 Essen | Tel.: +49 (0) 0201 8872333
E-Mail: touristinfo@essen.de
www.visitessen.de

RUHR TOURISMUS GMBH

Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr.

- Info Hotline: 01806 18 16 20 (0,20/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreis max. 0,60/Anruf)
E-Mail: info@ruhr-tourismus.de
www.ruhr-tourismus.de

BEZIRKSVERTRETUNG FÜR DEN STADTBEZIRK IX

- Bzirksbürgermeisterin: Gabriele Elfriede Kipphardt
• E-Mail: bv9@essen.de

WERDENER BÜRGER- UND HEIMATVEREIN E.V.

Der Werdener Bürger- und Heimatverein sieht sich als Ansprechpartner für Werden und Werden-Land. Er gibt Auskunft über Highlights wie den Archäologischen Pfad sowie den Historischen Pfad Werden-Land und über die Aktivitäten in der Region.

- vorstand@heimatverein-werden.de
www.heimatverein-werden.de

BaldeneySteig

- Hauptroute
- Seitenblick
- Hespertalbahn
- Höhenlinie

- 5km-Entfernung
- Laufrichtung
- Seitenblick
- Sehenswürdigkeit
- Aussichtspunkt
- Gastronomie
- Wechsel auf Kettwiger Panoramasteig
- Anlegestelle Weiße Flotte
- S-Bahn-Haltestelle
- Bus-Haltestelle
- Parkmöglichkeit

Maßstab 1: 12.500

0 100 200 300 400 500m

